



N*EUROTRANSMITTER

Zukunftswerkstatt Europa

Anmeldung für Schulen im Fach Bildende Kunst

In dem Ausstellungs- und Unterrichtsprojekt geht es um die künstlerische Auseinandersetzung mit der Zukunft Europas. Der kreative Blick nach vorne wird mit dem Blick zurück auf die eigene Herkunft verknüpft. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit den Fragen „Wer bin ich? Wer sind wir – in Europa? Was bedeutet das für unsere gemeinsame Zukunft?“ und gestalten eigene Zukunftsvisionen hierzu.

Das Projekt verbindet die Kunstaussstellung *N*EUROTRANSMITTER* im Regierungspräsidium Karlsruhe mit dem Unterricht im Fach Bildende Kunst. Die Ausstellung zeigt vom 13. bis 24. Januar 2020 die künstlerischen Arbeiten von Lehramtsstudierenden der Kunstakademie Karlsruhe, die im Wintersemester 2019/20 innerhalb eines projektbezogenen Seminars unter der Leitung von Prof. Dr. Christina Griebel entstehen.

Schulklassen können unter Anleitung der Nachwuchslehrkräfte an zwei verschiedenen Workshops teilnehmen, die sich auch in eine Unterrichtseinheit zum Thema integrieren lassen. Die besten Schülerarbeiten werden in der Ausstellung gezeigt.

Termine

Ausstellung 13.–24. Januar 2020

Workshops 15.–17.01. und 20.–24.01.20, jeweils 9–13 und 14–18 Uhr

Ort Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Str. 17 (EG), 76133 Karlsruhe

Anmeldung Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte schicken Sie beiliegendes Anmeldeformulare an:
europa@rpk.bwl.de

EUROPE DIRECT INFORMATIONSZENTRUM



im Regierungspräsidium Karlsruhe | Referat 27
Markgrafenstraße 46 | 76133 Karlsruhe
Tel 0721 926 74 31
Mail europa@rpk.bwl.de
www.europedirect-karlsruhe.de



**Staatliche
Akademie der
Bildenden
Künste
Karlsruhe**



Die Veranstaltung wird aus Mitteln der Europäischen Union unterstützt. Sie übernimmt keine Haftung für die Meinungen, die im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung geäußert werden.

Anmeldung Zukunftswerkstatt Europa

Workshop I: Ausstellungsbesuch und Gespräch (90 Minuten)

Zunächst wird die Ausstellung im Überblick erkundet. Wer sind wir (in Europa)? Woher kommen wir? Wohin kann das führen? Auf eine Einführung zum Gesamtkonzept anhand dieser Fragen folgt, ausgehend von einem Exponat, das zum Mitdenken, Mithandeln und Mitgestalten auffordert, ein Werkgespräch, das die praktische Umsetzung im Unterricht anregt. Dort entstehende Arbeiten können eingereicht und Teil der Ausstellung werden.

Workshop II: Ausstellungsbesuch und Gespräch, praktisches Arbeiten (180 Minuten)

Nach Erkundung der Ausstellung und der Erprobung zum Mitmachen anregender Exponate folgt auf ein Werkgespräch die eigene, praktische Umsetzung und Antwort durch die Anwesenden. Die Ausstellung hält Aktivzonen für praktisches Arbeiten bereit, das Entstehende kann auf Wunsch der Teilnehmenden wiederum Teil der Ausstellung werden.

Termine 15.01. / 16.01. / 17.01. / 20.01. / 21.01. / 22.01. / 23.01. / 24.01.2020

Zeitfenster allg. 9–13 und 14–18 Uhr

Formate Workshop I (90 Min.) oder Workshop II (180 Min.)

Anmeldung:

Terminwunsch	Mögliche Uhrzeit (z.B. 9.30–12.30 Uhr)	Workshopformat (I oder II)
1)		
2)		
3)		

Bitte geben Sie den gewünschten Termin und die an diesem Tag möglichen Uhrzeiten und Workshopformate in Abhängigkeit von Ihrem Stundenplan an.

Name, Vorname	
Schule, Adresse	
Klassenstufe und Schülerzahl	
E-Mail und Telefon	

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular **bis 15. Dezember 2019** an: europa@rpk.bwl.de

Die Teilnahme an den Workshops ist für Schulen des RPK kostenlos. Eine Erstattung der Reisekosten erfolgt nicht.

Hinweise zum Datenschutz: Mit der Teilnahme an diesem Projekt stimmen Sie zu, dass Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Veranstaltungsorganisation in der Kommunikation mit den Projektpartnern gespeichert und verwendet werden. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.